

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

CH Global

31. Dezember 2023

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht CH Global	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

CH Global

in der Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht CH Global für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Hamburg. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an das Finanzdienstleistungsinstitut Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH in Stuttgart.

Anlageziele des Investmentvermögens

Der CH Global Fonds ist ein dynamischer, global anlegender Vermögensverwaltungsfonds mit dem Ziel, mittel- bis langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Aufgrund der chancenorientierten Anlagestrategie investiert der Fonds hauptsächlich in Aktien und Aktienfonds. Er kann aber auch flexibel in Geldmarktfonds, Rentenfonds, Mischfonds, offene Immobilienfonds, festverzinsliche Wertpapiere, Zertifikate und Derivate investieren.

Die Aufteilung in Aktien und Aktienfonds resultiert maßgeblich aus Asset-Allocation-Ansätzen. Die Beimischung der anderen Anlageklassen erfolgt primär aus Market-Timing-Überlegungen.

Was die Asset-Allocation (Aufteilung der Anlagemedien) angeht, werden zwei Faktoren besonders berücksichtigt. Zum einen, dass die Anlagestrategie auf Währungssicht für europäische Anleger ausgerichtet ist, und zum anderen, dass möglichst in Länder und Regionen investiert werden soll, in denen die Unternehmen gute Chancen haben - über einen länger anhaltenden Zeitraum betrachtet - möglichst überdurchschnittlich hohe Gewinne zu erzielen. Das die Anlagestrategie auf Währungssicht für europäische Anleger ausgerichtet sein soll bedeutet, dass bei der Wertentwicklung das Ergebnis immer in Euro gerechnet relevant ist.

Deshalb ist der Fokus des Fonds darauf ausgerichtet unter langfristigen Gesichtspunkten einen möglichst maximalen Ertrag auf Euro-Basis zu erzielen und kann daher einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Aktien und Aktienfonds von Ländern der sogenannten „Wachstumsmärkte“, wie beispielsweise China, Indien, Brasilien, Korea usw. investieren.

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den

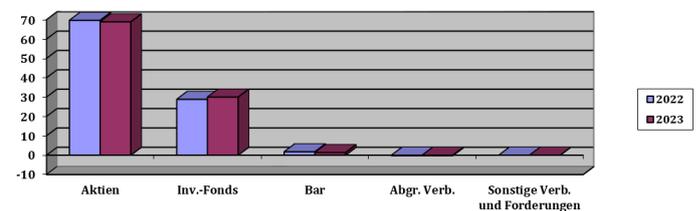
Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Bericht über das Investmentvermögen:

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen zum Vorjahr in Prozent *):

	31.12.2022	31.12.2023
Aktien	69,67	68,88
Investmentanteile	28,85	30,02
Barvermögen	1,76	1,35
Abgrenzung Verbindlichkeiten u. Forderungen	-0,29	-0,25
Sonstige Verbindlichkeiten u. Forderungen	0,01	0



Quelle: CHRISTIAN HINTZ Vermögensverwaltung GmbH

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Zum Geschäftsjahresende 2023 lag der Anteil an Aktien bei 68,88 Prozent, der Anteil an Investmentfonds betrug 30,02 Prozent und der Rest verteilte sich im Wesentlichen auf Bankguthaben und Verbindlichkeiten.

Währungsbezogen war der Fonds darauf ausgerichtet, auf Euro-Basis den maximalen Ertrag zu erzielen. Fremdwährungsrisiken resultieren aus dem US-Dollar-Anteil der amerikanischen Aktien und Investmentfonds und entstehen zu einem kleinen Teil auch durch andere Währungen.

Rendite und Risiko:

Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Fonds einen Kursgewinn von 35,89 Prozent bei einer Volatilität von 14,24 Prozent.

Wesentliche Performancebeiträge:

Im Geschäftsjahr 2023 resultieren die realisierten Gewinne im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Risikobericht:Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Kreditausfallrisiken (Emittentenrisiken)

Der Großteil des Fondsvermögens ist in Aktien (69 Prozent) und Investmentfonds (30 Prozent) angelegt, bei welchen kein Emittenten-Risiko, im Fall der Aktien jedoch ein Adressausfallrisiko besteht. Das Bankguthaben liegt bei der UBS Europe SE in Frankfurt, welche als systemrelevante Bank ebenfalls als sehr sicher gelten sollte.

Adressenausfallrisiko Zielfonds

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Zinsänderungsrisiko Zielfonds

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiko Zielfonds

Die Zielfonds können in Fremdwährung aufgelegt worden sein bzw. in entsprechenden Fremdwährungen investieren. Ferner legen in Euro notierte Zielfonds ganz oder teilweise in Ländern außerhalb des Euroraums an. Das Währungsrisiko soll durch eine Diversifizierung gesteuert und begrenzt werden. Das Fondsvermögen war zum Jahresende zu 38,3 Prozent in Euro investiert. Währungsrisiken resultieren im Wesentlichen aus dem Fremdwährungsanteil in US-Dollar in Höhe von 55,5 Prozent und in dänische Kronen in Höhe von 3,4 Prozent. Der Rest verteilte sich auf schwedischen Kronen und japanischen Yen.

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Liquiditätsrisiko Aktien

Liquiditätsrisiken resultieren insbesondere aus Positionen in Unternehmen, deren Handelsvolumina relativ

niedrig sind oder mit einer relativ kleinen Marktkapitalisierung (Small-Caps).

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt

sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen für den Anleger nicht vor.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	7.371.664,13	100,25
1. Aktien	5.064.812,22	68,88
2. Investmentanteile	2.207.257,50	30,02
3. Bankguthaben	99.279,29	1,35
4. Sonstige Vermögensgegenstände	315,12	0,00
II. Verbindlichkeiten	-18.675,89	-0,25
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-18.675,89	-0,25
III. Fondsvermögen	EUR 7.352.988,24	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	5.064.812,22	68,88
Aktien								EUR	5.064.812,22	68,88
DK0010287663	NKT Holding		STK	4.000	0	2.000	DKK	464,6000	249.325,84	3,39
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl. A		STK	3.000	0	0	EUR	126,7400	380.220,00	5,17
FR0000052292	Hermes International		STK	50	50	0	EUR	1.910,8000	95.540,00	1,30
DE0007461006	PVA TePla		STK	7.000	0	0	EUR	20,4200	142.940,00	1,94
JP3571400005	Tokyo Electron		STK	900	600	0	JPY	25.465,0000	146.453,45	1,99
SE0002095604	Arise AB Namn-Aktier o.N.		STK	15.000	0	0	SEK	44,9000	60.950,78	0,83
US00760J1088	Aehr Test Systems		STK	2.750	2.750	0	USD	27,8800	69.028,54	0,94
US0231351067	Amazon.com Inc.		STK	1.500	500	0	USD	153,3800	207.139,64	2,82
US0378331005	Apple Inc.		STK	2.500	0	500	USD	193,5800	435.716,21	5,93
USN070592100	ASML Holding N.V. Aand.aan toon.(N.Y.Reg.)EO-,09		STK	340	340	0	USD	757,8500	231.987,94	3,16
US18915M1071	Cloudflare Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001		STK	2.000	0	0	USD	84,6800	152.480,42	2,07
US2172041061	Copart Inc. Registered Shares o.N.		STK	2.000	2.000	0	USD	48,9100	88.070,59	1,20
US2681501092	Dynatrace Inc. Registered Shares DL-,001		STK	2.500	0	0	USD	55,3700	124.628,61	1,69
US34959E1091	Fortinet Inc.		STK	3.000	0	0	USD	59,4000	160.439,36	2,18
US5128071082	Lam Research Corp.		STK	250	0	0	USD	789,6700	177.741,51	2,42
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Cl.A		STK	250	250	0	USD	358,3200	80.651,84	1,10
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	1.200	0	0	USD	375,2800	405.452,42	5,51
US60937P1066	MongoDB Inc. Registered Shs Cl.A o.N.		STK	400	0	0	USD	417,0800	150.204,38	2,04
US62914V1061	Nio Inc. Reg.Shares(spon.ADRs)DL-,00025		STK	4.500	0	0	USD	9,4300	38.205,64	0,52
US67066G1040	NVIDIA Corp.		STK	800	300	0	USD	495,2200	356.690,38	4,85
US6792951054	Okta Inc. Registered Shares Cl.A o.N.		STK	1.500	500	0	USD	91,3300	123.341,14	1,68
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.		STK	800	0	400	USD	295,5800	212.896,37	2,90
US83304A1060	Snap Inc. Registered Shares A DL -,00001		STK	10.000	7.500	0	USD	17,0500	153.506,80	2,09
US87238U2033	TCS Group		STK	3.000	0	0	USD	20,0000	54.019,99	0,73
US88160R1014	Tesla Inc.		STK	1.000	490	0	USD	253,1800	227.946,34	3,10
US90138F1021	Twilio Inc.		STK	2.000	900	0	USD	77,1700	138.957,41	1,89
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.		STK	675	0	0	USD	409,2700	248.723,55	3,38
US98980G1022	Zscaler Inc.		STK	750	0	0	USD	224,4400	151.553,07	2,06
Investmentanteile								EUR	2.207.257,50	30,02
KVG - eigene Investmentanteile								EUR	175.300,00	2,38
DE000A2ATBG9	Perspektive OVID Equ. ESG Fds R		ANT	1.250	0	0	EUR	140,2400	175.300,00	2,38

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	2.031.957,50	27,63
DE000A2PF0M4	AI Leaders		ANT	6.000	0	0	EUR 140,5200	843.120,00	11,47
DE000A2QSF56	Aquantum Active Range Inhaber-Anteile Retail (R)		ANT	850	850	0	EUR 122,4000	104.040,00	1,41
LU0313923228	BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.		ANT	1.000	0	0	EUR 601,7800	601.780,00	8,18
LU0817815839	CIF-CG Glb. High Inc. Opp. (L) Reg.Shs Z EUR o.N.		ANT	3.500	3.500	0	EUR 46,2100	161.735,00	2,20
DE000A3DQ293	GANÉ Global Equity Fund Inhaber-Anteile C		ANT	1.750	1.750	0	EUR 123,7100	216.492,50	2,94
IE0031724234	SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shares EUR H R o.N.		ANT	300	300	0	EUR 349,3000	104.790,00	1,43
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.272.069,72	98,90
Bankguthaben							EUR	99.279,29	1,35
EUR - Guthaben bei:							EUR	6.135,03	0,08
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	6.135,03				6.135,03	0,08
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	93.144,26	1,27
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	103.455,33				93.144,26	1,27
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	315,12	0,00
Dividendenansprüche			EUR	315,12				315,12	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-18.675,89	-0,25
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-18.675,89				-18.675,89	-0,25
Fondsvermögen							EUR	7.352.988,24	100,00
Anteilwert CH Global							EUR	47,73	
Umlaufende Anteile CH Global							STK	154.058,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2023		
Dänische Krone	(DKK)	7,453700	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	156,490000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,049900	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,110700	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
IL0010824113	Check Point Software Techs Ltd	STK	0	1.000
US30231G1022	Exxon Mobil	STK	0	1.500
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK	0	1.560
US6549022043	Nokia Corp. Reg ADRs	STK	0	20.100
US6745991058	Occidental Petroleum	STK	0	1.650
FI0009014377	Orion	STK	0	2.150
DE0007276503	secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	350
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	0	300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
IL0011334468	CyberArk Software Ltd. Registered Shares IS -,01	STK	0	1.000
Andere Wertpapiere				
DK0062495826	NKT A/S Anrechte	STK	4.000	4.000
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LI0399611685	Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	ANT	0	450
IE00BYTRR863	SPDR MSCI World Energy U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	0	4.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) CH GLOBAL**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		6.911,06
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		18.621,05
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		3.632,97
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-5.145,22
5. Sonstige Erträge		8.689,42
Summe der Erträge		32.709,28
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-77,33
2. Verwaltungsvergütung		-115.437,19
a) fix	-115.437,19	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-6.105,34
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.098,15
5. Sonstige Aufwendungen		-4.238,82
6. Aufwandsausgleich		-408,55
Summe der Aufwendungen		-135.365,38
III. Ordentlicher Nettoertrag		-102.656,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		141.385,56
2. Realisierte Verluste		-216.342,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-74.956,56
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-177.612,66
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.442.748,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		676.966,74
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		2.119.715,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.942.102,64

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS CH GLOBAL

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2023)		5.437.378,71
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-99.195,85
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		73.233,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	454.048,70	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-380.814,83	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-531,13
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.942.102,64
davon nicht realisierte Gewinne	1.442.748,56	
davon nicht realisierte Verluste	676.966,74	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2023)		7.352.988,24

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS CH GLOBAL ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	728.611,98	4,73
1. Vortrag aus dem Vorjahr	689.882,52	4,48
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-177.612,66	-1,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	216.342,12	1,40
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-610.942,48	-3,97
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-610.942,48	-3,97
III. Gesamtausschüttung	117.669,50	0,76
1. Endausschüttung	117.669,50	0,76
a) Barausschüttung	117.669,50	0,76

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE CH GLOBAL

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	7.352.988,24	47,73
2022	5.437.378,71	35,70
2021	9.764.844,79	63,26
2020	7.334.067,57	54

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,90
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert CH Global	EUR	47,73
Umlaufende Anteile CH Global	STK	154.058,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE CH GLOBAL

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,50 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2023 BIS 31.12.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	2.823.144,09
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 2.285,63 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A2PF0M4	AI Leaders ¹⁾	1,10
DE000A2QSF56	Aquantum Active Range Inhaber-Anteile Retail (R) ¹⁾	0,15
LU0313923228	BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N. ¹⁾	1,50
LU0817815839	CIF-CG Glb. High Inc. Opp. (L) Reg.Shs Z EUR o.N. ¹⁾	0,75
DE000A3DQ293	GANÉ Global Equity Fund Inhaber-Anteile C ¹⁾	1,57
DE000A2ATBG9	Perspektive OVID Equ. ESG Fds R ¹⁾	1,75
LI0399611685	Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N. ¹⁾	1,25
IE0031724234	SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shares EUR H R o.N. ¹⁾	1,50
IE00BYTRR863	SPDR MSCI World Energy U.ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,30

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

CH Global		
Sonstige Erträge		
Kick-Back-Zahlungen	EUR	3.575,10
Sonstige Aufwendungen		
Beratungskosten KPMG Österreich	EUR	1.190,00
Researchkosten	EUR	1.190,00

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	459.743,05
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		8

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 18. April 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens CH Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicher-

heit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jah-

resberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.04.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann (bis zum 10.02.2024)
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.041,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST